

487491-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' I-inġinerija – Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung

OJ S 134/2026 15/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Oldenburg (Oldb)

Email: vergabestelle@stadt-oldenburg.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung

Deskrizzjoni: Mit dieser Ausschreibung werden die Planungsleistungen für die Sanierung der Tiefgarage am Stadtmuseum in Oldenburg vergeben. Es sind Planungsleistungen der Fachrichtung Brandschutzplanung zu vergeben. Näheres zur Projektbeschreibung ist der Anlage 2 Projektbeschreibung zu entnehmen.

Identifikatur tal-proċedura: 939051e1-951f-461f-bf04-e1d42167d4af

Identifikatur intern: 2026OL000139

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-inġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni, 71240000 Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar, 71317100 Servizi ta' spezzjoni dwar il-protezzjoni u l-kontroll ta' tan-nirien u splużżjonijiet

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Oldenburg (Oldb)

Kodiċi postali: 26121

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 135 638,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Sanierung Tiefgarage am Stadtmuseum, Vergabe der Brandschutzplanung

Deskrizzjoni: Mit dieser Ausschreibung werden die Planungsleistungen für die Sanierung der Tiefgarage am Stadtmuseum in Oldenburg vergeben. Es sind Planungsleistungen der Fachrichtung Brandschutzplanung zu vergeben. Näheres zur Projektbeschreibung ist der Anlage 2 Projektbeschreibung zu entnehmen.

Identifikatur intern: 3d6d7f6a-d30a-4a9e-8350-3a29579b07e4

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' l-inġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni, 71240000 Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar, 71317100 Servizi ta' spezzjoni dwar il-protezzjoni u l-kontroll ta' tan-nirien u splużżjonijiet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Oldenburg (Oldb)

Kodiċi postali: 26121

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/10/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/12/2030

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Allgemeine Hinweise/Bewerbungsbedingungen Diese Verfahrensbeschreibung dient der Übersicht des Verfahrensablaufs. Sie verbleibt beim Bieter und muss nicht mit dem Angebot abgegeben werden. Personenbezogene Bezeichnungen Bei den verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form gleichermaßen für alle Geschlechter. Lediglich aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Verfahrensbezogene Bezeichnungen Mit „Bieter“ sind alle Unternehmen gemeint, welche ein Angebot abgeben. Dieser Begriff umfasst sowohl einzelne Unternehmen als auch Bietergemeinschaften. „Auftragnehmer“ ist der Bieter, der am Ende des Verfahrens den Zuschlag erhalten hat. Aufwandsentschädigung Eine Kostenerstattung für die Teilnahme an dem Verfahren und Erstellung des Angebots wird seitens des Auftraggebers nicht gewährt. Hinweise zum Datenschutz Die Stadt Oldenburg (Oldb) verarbeitet als verantwortliche Stelle

im Sinne der DSGVO die im Bieterbogen angegebenen Daten sowie die Daten in den Unterlagen, mit denen die im Bieterbogen enthaltenen Informationen belegt werden, ausschließlich zum Zwecke dieses Vergabeverfahrens entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Dies schließt ausdrücklich die Weitergabe dieser Daten an beauftragte und zur Verschwiegenheit verpflichtete Dritte zum Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens ein. Sofern der ausgefüllte Bieterbogen und/oder die Unterlagen personenbezogene Daten von Beschäftigten oder Dritten enthalten, ist sichergestellt und auf Anfrage nachzuweisen, dass eine Übermittlung im Rahmen der Verfahrensteilnahme zulässig ist. Kommunikation im Vergabeverfahren Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über die Vergabeplattform abgewickelt. Hierzu zählen insbesondere Bieterfragen, z.B. zum Verfahren sowie zum Inhalt der Ausschreibung. Ebenso gilt dies für die Kommunikation nach Ablauf der Angebotsfrist, z.B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen. Damit sichergestellt ist, dass Antworten auf Bieterfragen rechtzeitig veröffentlicht werden können, müssen diese bis spätestens 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist eingehen. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Einreichung des Angebots in Textform darauf hinzuweisen. Für die bloße Einsicht in das Verfahren ist eine Registrierung nicht notwendig. Jedoch wird es empfohlen, sich kostenfrei zu registrieren und zum Verfahren freizuschalten. Nur dadurch ist der Erhalt von Hinweisen auf sämtliche Verfahrensinformationen bzw. auf Änderungen an den Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Verfahrensinformationen, wie oben genannte Nachforderung von Unterlagen, sichergestellt. Für die Abgabe eines Angebots ist die Registrierung und Freischaltung zwingend erforderlich. Verfahrenssprache Die Sprache des Vergabeverfahrens ist deutsch. Alle Unterlagen, Bescheinigungen usw. sind in deutscher Sprache einzureichen. Unterlagen usw., die nicht in deutscher Sprache verfasst wurden, sind neben dem Text in der Originalsprache auch als beglaubigte Kopie in deutscher Übersetzung zu überreichen. Mehrfachangebote Die Abgabe von Mehrfachangeboten ist unzulässig. Als Mehrfachangebot gelten auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens sowie mehrerer Mitglieder ständiger Unternehmens- und Arbeitsgemeinschaften. Nebenangebote Nebenangebote sind bei diesem Verfahren nicht zugelassen. Hinweise zur Abgabe eines Angebots Für die Abgabe eines Angebots sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen. Hinweise zur Abgabe des Honorarangebotes sind dem Bieterbogen zu entnehmen. Die entscheidungsrelevanten Zuschlagskriterien sind ebenfalls im Bieterbogen beschrieben. Alle Preise sind in Euro mit höchstens zwei Nachkommastellen anzugeben. Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in "Mischkalkulationen" auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen. Sofern eine Besichtigung der Tiefgarage vor Angebotsabgabe gewünscht ist, ist eine vorherige Terminabsprache mit dem Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft und Hochbau der Stadt Oldenburg zwingend erforderlich. Die Anfrage hierzu erfolgt über das Vergabeportal. Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen: Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Diese

Abfrage erfolgt über den Bieterbogen. Gem. § 42 VgV i.V.m. § 122 GWB ist ein Unternehmen geeignet, wenn es die durch die öffentliche Auftraggeberin im Einzelnen zur ordnungsgemäßen Ausführung des öffentlichen Auftrags festgelegten Kriterien (Eignungskriterien) erfüllt. Im Rahmen der Angebotsprüfung ist daher die Eignung der Bieter festzustellen. Die Eignungskriterien betreffen: das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i.S. des § 123 f. GWB die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die technische und berufliche Leistungsfähigkeit. Die zutreffenden Felder im Bieterbogen sind online auszufüllen oder anzukreuzen. Es werden nur die im Bieterbogen geforderten Angaben gewertet. Bezüglich der Ausschluss- und Eignungskriterien erfolgen ergänzende Abfragen unter dem entsprechenden Punkt auf der Vergabeplattform. Eventuelle Erläuterungen in einem Anschreiben des Bieters oder über die geforderten Unterlagen hinausgehende Einreichungen werden nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht unter Verwendung des Bieterbogens abgegeben werden, werden im Zuge der formalen Prüfung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften geben ein gemeinsames Angebot ab. Hierzu wird der Bieterbogen inklusive aller entsprechenden Nachweise und Erklärungen für jedes Mitglied gesondert eingereicht. Dabei wird die Erfassung der bevollmächtigten Vertretung der Bietergemeinschaft wie die eines Einzelbieters im Vergabeportal online ausgefüllt und für die weiteren Mitglieder als Anlage beigefügt. Eine Erklärung der Bietergemeinschaft mit Angaben zur gesamtschuldnerischen Haftung ist als Anlage beizufügen (Vordruck). Die Erklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden kumulativ betrachtet. Davon unbenommen ist der Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft zu führen. Eignungsleihe gemäß § 47 VgV Beabsichtigt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen, so hat er dieses bei Angebotsabgabe zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel bzw. Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen. Die Abgabe einer Verpflichtungserklärung des Unternehmens ist z.B. über den Vordruck gemäß Anlage möglich. Ebenso sind sämtliche geforderten Anlagen und Nachweise auch für das Unternehmen der Eignungsleihe einzureichen. Unterauftragsvergabe gemäß § 36 VgV Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Leistungserfüllung der Fähigkeiten eines anderen Unternehmens nach Maßgabe der §§ 36,46 Abs. 3 Nr. 10 VgV zu bedienen, so sind Art und Umfang der dafür vorgesehenen Leistungsbereiche im Bieterbogen anzugeben. Ebenso ist dieses Unternehmen gemäß § 36 Abs. 1 VgV, soweit zumutbar, bereits bei Angebotsabgabe mit Art und Umfang der Leistungen zu benennen. Der AG behält sich vor, vor Zuschlagserteilung von den Bietern, deren Angebote in die engere Auswahl kommen, einen Nachweis zu verlangen, dass diesen Bietern im Auftragsfall die erforderlichen Mittel des Unterauftragnehmers zur Verfügung stehen. Der Bieter hat dann mit einer vorzulegenden Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten anzugeben. Ebenso sind spätestens dann die Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB vom vorgesehenen Unterauftragnehmer vorzulegen. Für eine Zuschlagserteilung ist zudem die Eignung des für die Unterbeauftragung vorgesehenen Unternehmens nachzuweisen. Ist der vorgesehene Unterauftragnehmer gleichzeitig auch Eignungsleihgeber i.S.d. § 47 VgV, ist bereits mit der Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung dieses Nachunternehmers vorzulegen, dem Bieter im Auftragsfall die erforderlichen Mittel bzw. Leistungen zur Verfügung zu stellen.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-ghażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kriterju: Rapport finanzjarju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/suitabilitycriteria>

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium: wenn vorhanden Einreichen eines Handelsregistrauszuges, der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium: Angabe des Anteils von Leistungen, die an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen und die Benennung der vorgesehenen Unternehmen

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium: wenn vorhanden Einreichen eines Berufsregistrauszuges, der nicht älter als 12 Monate ist.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:
Mindestkriterium: Ein Mitglied der natürlichen oder juristischen Person erfüllt folgende Bedingungen: Ich erkläre nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesgesetz berechtigt zu sein, die Berufsbezeichnung „Architekt“ bzw. „Ingenieur“ zu tragen bzw. nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome, berechtigt zu sein, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt / Ingenieur tätig zu werden. Die Nachweise hierüber (z.B. Urkunde Studienabschluss, Kammereintrag o.ä.) sind als Anlage beizufügen.

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Abgabe Erklärung Bietergemeinschaft: Mindestkriterium, wenn notwendig, Abgabe der Erklärung über die gemeinschaftliche Haftung im Auftragsfall

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Das Bestehen einer aktuell gültigen und während der gesamten Vertragszeit zu unterhaltenden Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung gem. §45 Abs. 1, Nr. 3 VgV ist nachzuweisen. Mindestanforderungen: Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens 3 Mio. € für Personenschäden und 3 Mio. € für sonstige Schäden betragen. Die Ersatzleistung der Versicherung muss bei natürlichen Personen mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen bzw. mindestens drei-fach maximiert sein bei juristischen Personen. Der Nachweis gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV darf nicht älter als 12 Monate sein und ist dem Angebot beizulegen (Versicherungsschein in Kopie oder Bestätigung des Versicherungsunternehmens über die geforderte Deckung im Auftragsfall). Bei Bietergemeinschaften oder Unterauftragnehmern ist der Nachweis in der geforderten Höhe von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Alternativ kann eine Versicherung für alle Mitglieder gemeinsam nachgewiesen werden. Die Bestätigung muss dann auf die Bietergemeinschaft lauten. Werden die geforderten, oben aufgeführten Deckungssummen sowie die Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen / die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Abgabe der Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren. Mindestanforderung: 130.000 EUR im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre netto

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Abgabe der Erklärung über den spezifischen Umsatz aus Leistungen, die in Art und Ausführung mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Mindestanforderung: 65.000 EUR im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre netto

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl fest eingestellter Architekten /Ingenieure (Teilzeitkräfte sind entsprechend umzurechnen) in den letzten drei Jahren im Bereich Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz anzugeben: Mindestanforderung: Anzahl Architekten / Ingenieure (Vollzeitäquivalent) mit mehr als 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Planungsleistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz: 3 je Jahr

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Als Beleg der erforderlichen technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bieters werden hinsichtlich der Leistungsfähigkeit der Führungskräfte und technischen Fachkräfte bestimmte Studien- und Ausbildungsnachweise verlangt. Für die beiden Leistungsbereiche Planung (LP 1-5) und Bauüberwachung (LP 8) ist das vorgesehene Personal zu benennen und die jeweils geforderte Mindestanforderung hinsichtlich Studienabschluss und Qualifikation zu erfüllen. Das zu erstellende Brandschutzkonzept unterliegt als Teil der Bauvorlagen § 53 NBauO und darf nur durch bauvorlageberechtigte Personen aufgestellt werden. Mindestanforderung Bereich Planung: abgeschlossenes Architektur- oder Ingenieurstudium (z.B. Bau- oder Sicherheitsingenieurwesen) 7-jährige Berufserfahrung eingetragene Bauvorlageberechtigung Mindestanforderung Bereich Ausführung: abgeschlossenes Architektur- oder Ingenieurstudium (z.B. Bau- oder

Sicherheitsingenieurwesen) 5-jährige Berufserfahrung Die Nachweise zum Studienabschluss sowie zur Bauvorlageberechtigung sind als Anlage beizufügen.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit werden Referenzen gefordert, bei denen einschlägige Leistungen des bauordnungsrechtlichen Brandschutzes in Bauvorhaben erbracht wurden. Das Sanierungsvorhaben „Tiefgarage Am Stadtmuseum“ sieht die vollständige Herstellung der Standsicherheit und Funktionalität eines risikobehafteten Bauwerks im Ingenieurbau bei weitestgehender Aufrechterhaltung der Nutzung während der Baudurchführung vor. Bei der Bewertung der Referenzen ist es daher relevant, ob es sich um einen mit der vorliegenden Aufgabe vergleichbaren Schwierigkeitsgrad der Leistungsanforderungen handelt. Es sind mindestens zwei Referenzen einzureichen, welche für die Zuerkennung der Eignung jeweils mindestens 4 der folgenden 7 Aspekte kombiniert erfüllen müssen: Mindestanforderungen an das Referenzprojekt Auftraggeber öffentlicher Auftraggeber oder sonstiger mit öffentlichen Mitteln bezuschusster Auftraggeber Kriterium Schwierigkeit des Projektes / Beiwert nach AHO Projekt-Schwierigkeitsbeiwert $sP \geq 0,8$ Leistungsumfang Erbringung von Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz in den Leistungsphasen 1 bis 5 und 8 anrechenbare Kosten nach DIN 276 - in der Kostengruppe 300 > 11 Mio. Euro netto - in der Kostengruppe 400 > 6 Mio. Euro netto Bauvorhaben Die Referenzaufgabe ist eine vergleichbare Leistung, d. h. die Brandschutzplanung an einem Bestandsbauwerk berücksichtigt mehrere Bauphasen mit sich teils anpassender Gebäudestruktur bei weitestgehender Nutzungsaufrechterhaltung während der Bauausführung bzw. Aufrechterhaltung der We-gebeziehungen. Projektgröße größer 14.000 m² BGF (tatsächlich beplante Fläche) Leistungszeitraum Abschluss der Leistungsphase 8 in den letzten 5 Jahren Gewertet werden vergleichbare Referenzen, die folgendermaßen nachgewiesen sind: vollständig ausgefülltes Referenzformblatt oder Referenzschreiben vom Auftraggeber mit allen zur Wertung erforderlichen Angaben oder Angabe von Kontaktdaten des Referenzgebers

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Preis

Kategorija tal-kriterju tal-ġħoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju tal-ġħoti: 30

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Deskrizzjoni: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9386dfdf-0e28-4ac9-8c3d-54e42b768c95/awardcriteria> und im Bieterbogen unter Vertragsbedingungen/Formulare

Kategorija tal-kriterju tal-ġħoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju tal-ġħoti: 70

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 16/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/3156f8cf-d859-460c-a823-86fa82a38d06>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/3156f8cf-d859-460c-a823-86fa82a38d06>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 23/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 100 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Hu meħtieġ ftehim ta' kunfidenzjalità: Ie

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

Vergabekammer einzureichen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadt Oldenburg (Oldb)
Numru tar-registrazzjoni: a95478a5-945a-452e-ac31-df7e5e2f06e2
Dipartiment: Zentrale Vergabestelle
Indirizz postali: Schlossplatz 25/26
Belt: Oldenburg
Kodiċi postali: 26122
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Zentrale Vergabestelle
Email: vergabestelle@stadt-oldenburg.de
Telefown: +49 4412352419
Fax: +49 4412353123
Indirizz tal-internet: <http://www.oldenburg.de>
Profil tax-xerrej: <https://portal.deutsche-evergabe.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Numru tar-registrazzjoni: b699df70-3e69-4739-86b5-d5664849c8c4
Indirizz postali: Auf der Hude 2
Belt: Lüneburg
Kodiċi postali: 21339
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefown: +49 4131152943
Indirizz tal-internet: <https://www.mw.niedersachsen.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Zentrale Vergabestelle Stadt Oldenburg
Numru tar-registrazzjoni: cf726ac5-dc7d-43b7-be9d-9f5d213faa62
Indirizz postali: Schlossplatz 25/26
Belt: Oldenburg
Kodiċi postali: 26122
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabestelle@stadt-oldenburg.de
Telefown: +441 235-2579
Fax: +441 235-3123

Indirizz tal-internet: <http://www.oldenburg.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

26aefc8b-0cb7-4bb0-a36a-4e497d9dab7c-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Korrezzjoni tax-xerrej

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: bd383839-dbed-4bba-8808-829b7a71f47a - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 14/07/2026 12:09:38 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 487491-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 134/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 15/07/2026